

# Ein Ende und ein neuer Anfang

Von Blue\_Eye

## Prolog: Prolog

Der Sturm Peitschte Max in ihr Gesicht.

Sie hörte Chloe rufen »Du musst dich jetzt entscheiden.«

"Nein." dachte Max.

Sie drehte sich um, zerriss das Bild und ließ beide Hälften los.

Der Wind trug es hinaus aufs offene Meer.

»Warum hast du das getan?« hörte sie Chloes Stimme recht nah bei sich.

Max drehte sich um und obwohl ihr Tränen über die Wangen rannen, nahm sie das letzte bisschen Kraft zusammen und rief gegen den Wind »Weißt du noch, als wir vor ein paar Tagen über die Gleise gelaufen sind. Du hast gesagt, dass wir immer zusammen bleiben. Wir beide, gegen den Rest der Welt. Verdammt, ich kann dich nicht sterben lassen.«.

Mit einem Mal stand Chloe direkt vor ihr.

Sie drückte Max Kopf an ihre Schulter.

»Alles wird gut.« flüsterte sie Max ins Ohr »Ich bleibe bei dir. Wir beide gegen den Rest der Welt.«.

Nach einer Weile, die wie eine Ewigkeit gewirkt hatte, flaute der Tornado ab.

Langsam ries der Himmel auf und einige Sonnenstrahlen bahnten sich den Weg runter.

»Las uns fahren.« sagte Chloe schließlich.

Max erhob keinen Einspruch.

So gingen beide den Weg entlang.

Auf dem Weg zum Auto, sagte keine von beiden etwas.

Als sie ankamen, legte Chloe ihre Hand auf Maxs Schulter.

Dann sagte sie mit fester Stimme »Wir verlassen Arcadia Bay. Egal was ist, schau nicht zurück.«

Obwohl sie so Stark und Selbstbewusst wirkte, sah Max deutlich die Trauer in ihren Augen.

So nickte Max nur.

Sie steigen ein und fahren los.

Auf ihrem Weg sahen sie keine Menschen.

Weder Tot, noch Lebendig.

Nur ein Reh kreuzte ihren Weg.

Die Häuser waren zum größten Teil zerstört.

Das Two Whales Diner war erstaunlich wenig beschädigt.

Max sah Chloe fragend an, doch sie fuhr einfach weiter.

Nach einer ganzen Weile, verließen sie Arcadia Bay.

Dann vielen Max die Augen zu.